Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 11 (1895)

Heft: 4

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Lade den Fragesteller zur Besichtigung ein. Sauter's Dosenfabrik, Ermatingen.

Auf Frage 35. But erhaltene Schneidzeuge iwaren gu ver-

kaufen von Fr. Herschi, Civilstandsbeamter in Appenzell. Auf Frage 36. Drahtförbe von startem, verzinktem Draht, speziell für den Transport von Eisenwaren, Steinen zc. geeignet, liefert G. Bopp, Drahtgeflechte- und Siebfabritation in Sallau und Schaffhausen.

Auf Frage 38. Rern u. Cie., Dafchinenfabrit, Gifentonftruttion und hammerschmiede, Binningen, fertigen Bellblechdacher in

jeder Größe.

Auf Frage 38. Behufs Erstellung eines Bellblech = Daches wünscht hans Stickelberger, Gisenbauwerkstätte, Basel, mit Ihnen in Berbindung ju treten. Auf Frage 38. Wenden Sie fich an B. Soninghaus, Zürich.

Enge, Lavaterstraße 81. Auf Frage 39. A Auf Frage 40. G Wenden Sie fich an Jean Ruppli in Brugg. Bugeiferne Genfter in Sochofengug, verhaltnismäßig leicht und doch fehr miderstandsfähig, liefert C. Rufer,

ntsmaßig leicht und doch jehr widerstumdsjung, tiefert E. stafet, 3. Bulkan, Zürich.
Auf Frage 40. J. Widmer u. Brunner, Zürich.
Auf Frage 40. Gußeiserne Fenster in über 13,000 Sorten und Modellen liefert zu günstigen Bedingungen unter Garantie J. Walther, Civilingenieur, Zürich V, Dufourstr. 36.
Auf Frage 41. Kern u. Cie.. Waschinensabrit, Eisenkonstruktion und hammerschmiede, Binningen, fertigen als Spezialität eiserne Dachkonstruktionen. eiferne Dachkonstruttionen.

eizerne Vachtonstruttionen. Auf Frage **41.** Hans Stickelberger, Eisenbau-Werkstätte in Basel, erstellt eiserne Dachstühle in allen Dimensionen Auf Frage **41.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu

Fr. Grüring Dutoit, Biel.

Muf Frage 41. Giferne Dachfonftruftionen liefert als Bertreter für die Schweiz: B. Soninghaus, Zurich = Enge, Lavater= ftraße 81. Prospette und Koftenanschlag stehen zu Diensten. Auf Frage 44. Die prattischte und beliebteste Beechschere für

Sand- und Motorenbetrieb, mit Vorrichtung jum Rund., Bierfant., L und TGifen ichneiden, liefert in befter und billigfter Ausführung

und bittet um nähere Angaben zum Zwecke ber Offerten-Eingabe 3. Balther, Civil-Ingenieur, Zürich V, Dufourstraße 36.
Auf Frage 44. G. Joho in Bern liefert bewährte Scheren mit einsacher, doppelter und dreisacher lebersehung, schneiben Flacheisen bis 18 mm, Rundeisen bis 20 mm, Binkeleisen bis 10×80 mm.

Breife auf Berlangen.

Auf Frage 46. Offerte ging Ihnen birett gu.

Submissions-Anzeiger.

Renbau der Linfebühlfirche in St. Gallen. Die Grab. Maurer- und Bersegarbeiten sind zu vergeben. Plane und Be-bingungen tonnen im Bureau der speziellen Bauleitung, herrn Architekt Pfeiffer; in Firma Pfeiffer & Bendel an der Rorschacherstraße, eingesehen werden, woselbst auch die Angebote bis Mittwoch den 1. Mai, mittags 12 Uhr, verschlossen einzureichen sind.

Kür den Umbau des ehemaligen "Konzerthauses" in St. Gallen find die Maurer- und Zimmerarbeiten in Attord zu vergeben. Plane und Bauvorschriften find auf dem Bureau von B. Deene, Architeft, gur Ginficht aufgelegt, woselbst ichriftliche Offerten bis Montag ben 22. April, abends 6 Uhr, einzureichen find.

Bafferverforgung Altstätten (Rheinthal). Liefern und Legen der gußeisernen Muffenröhren in einer Totallänge von 5600 m famt allen Formstüden, Schiebern und Sydranten, fo vie Erstellung eines Refervoirs in Beton von 800 m3 Inhalt. Blane, Bauvorfchriften und Preislifte liegen bei orn. Gemeindeammann Cufter Altstätten gur Ginficht auf, an welchen auch die Gingaben verfcoloffen und mit der Aufschrift "Bafferverforgung Altstätten" verfeben, bis fpatestens den 25. April 1895 einzureichen find.

Bafferverforgung in Gütighaufen. 1600 Meter Grabarbeit für die Röhrenleitung; Lieferung und Legen der Röhrensleitung (1600 Meter) nebst Hohranten; Ausgrabung und Erstellung eines Reservoirs von 200 Kubikneter. Plane, Borausmaß und Arbeitsbedingungen können bei Präsieden Fridrich eingesehen werden. Cbendafelbit find Uebernahmsofferten bis 27. April d. J. eingu. Diefelben fonnen fur die gefamte Arbeit oder fur eine der drei Abteilungen gemacht merden.

Die zweite Partie der Schreinerarbeiten für das Poftgebäude in Neuenburg wird hiermit zur Konfurrenz ausgeschrieben. Das Borausmaß, die Bedingungen und Angebotformulare sind im Bureau der Herren Beguin u. Mychner, Architekten, places des Halles 9 in Neuenburg, zur Einsicht aufgelegt. Uebernahmesofferten sind der Direktion der eidg. Bauten in Bern verschlossen unter der Ausschlicht: "Angebot für Postgebäude Neuenburg" bis und mit dem 22. April nächsich franko einzusenden.

Umban bes Rloftere Bellelan. Erd=, Maurer=, Steinhauer=, Zimmer-, Spengler-, Holzement-, Schreiner-, Schlosser-, Parfett-, Gipser- und Malerarbeiten zu den neuen Anbauten und den Um-

bauten im ehemaligen Rlofter Bellelan. Devije en blanc konnen auf bem Rantonsbauamt in Bern und beim Bauführer im Rlofter Bellelay erhoben werden, wofelbst auch die Plane, Mufter und bas Bedingnisheft zur Ginficht aufliegen. Bewerber haben die Devije mit den Ginheitspreifen und der Aufschrift "Angebot fur Arbeiten im Aloster Bellelay" versehen bis und mit bem 24. April nächsteihn ber Direttion ber öffentlichen Bauten des Kantons Bern in Bern postfrei und verschlossen einzureichen.

Rlaufenftraße. Sämtliche Bauarbeiten ber V. Abteilung der Rlaufenstraße von Breiten-Seelithal-Balm, Rm. 15,035 bis Rm. 21,750 und ben Entwässerungsarbeiten auf ber Baghohe von Rm. 23,500 bis Rm. 24,600 in ber Gemeinde Unterschächen. Roften= anschlag der V. Abteilung Fr. 588,700. —, do der Entwässerungen Fr. 19,220. —. Bezügliche Osserten sind verschlossen und mit der Ausschrift "Klausenstraße Breiten-Balm" versehen bis spätestens den 30. April 1895 an das Bureau der Klausenstraße in Altdorf einzusenden, woselbst auch die Plane und Bauvorschriften gur Ginsicht aufliegen.

Rlausenstraste. II Baucampagne. Die sämtlichen Bauarbeiten der Baulose III und IV der Klausenstraße auf Gebiet bes Kantons Glarus: a) Baulos III: von "Fruttmatt" bis "Oberer Tschingestops" Kilometer 3,465 bis 5,850, 1885 Meter lang, b) Baulos IV: von "Oberer Tschingestops" bis "Fruttlauiboden" Kilometer 5,3.0 bis 6,730, 1380 Meter lang. Erdbewegung ca. 42,600 m3, worunter 6400 m3 Felssprengung; Trockenmauer-werf ca. 9300 m3; Vollendungstermin für beide Lose: 1. Juni 1896. Zur Einsicht der Pläne, des Bedingnishestes und für jede weitere Auskunft wende man sich an das Rauburgag der Plausen. weitere Austunft wende man fich an das Bauburcau der Rlaufenftrage in Ennetlinth-Linthal, wo Bedingnisheft und Uebernahms-Offerten-Formulare, für jedes Los einzeln und nach Einheitspreisen formuliert, bezogen werden können. Für eventuelle Bewerbung für beide Lose zusammen werden Offerten in Prozenten der Einzelofferten entgegengenommen. Die Gingaben find verschloffen mit ber lleberschrift "Alausenstraße Kanton Glarus, II. Baucampagne" ber kantonalen Baudirektion anter Abresse "Regierungsrat P. Zweisel in Linkal", bis aum 22 Austichant in Linkal", bis aum 22 Austichant in Linthal" bis zum 23. Apri! abends einzureichen.

Legung eines Riemenbodens von Buchenhols in einem Zimmer des Schulhauses in Seon, ca. 80 m2. Bezügliche Offerten find bis 25. dies dem Gemeinderat einzusenben. Ein in einem andern Schulzimmer bereits erftellter Riemenboden bient als Mufter und tann von Bewerbern befichtigt werden.

Bafferverforgung der Stadt Burich. Die Berwaltungsabteilung des Bauwefens der Stadt Burich eröffnet unter Borbehalt der Projektgenehmigung durch die Oberbehörden freie Konkurrenz über die Ausführung der nachstehenden Arbeiten:

1. Erde, Maurer- und Steinhauerarbeiten für Ersteaung von

3 neuen Filterkammern im Induftriequartier.

2. Erd- und Maurerarbeiten für 1 Refervoir und 1 Bumpen= gebäude im Industriequartier.

Blane und Bauvorschriften fonnen auf dem Bureau des Ingenieurs ber Basserversorgung, & Beter, eingesehen werden, moielbst jede gewünschte Auskunft erteilt wird. Die Eingaben find bis 22. April mit der Aufschrift "Eingabe für die Filterbauten" verschlossen an den Borstand des Bauwesens einzureichen.

Granitrandsteine. Die Stadt Burich eröffnet über bie Lieferung ihres diesjährigen Bedarfs an Granitrandsteinen im Profil 30/24 und 40/24 cm freie Konturrenz. Uebernahmsbedingungen fönnen auf dem Burean des Stadtingenieurs, Joh. Suß, bezogen werden. Angebote mit der Aussichtigenieurs, Joh. Suß, bezogen werden. Angebote mit der Aussichtigenieurs, Bandsteinlieferung find bis zum 23. April an den Borstand des Bauwesens, Herrn Stadtrat Dr. Ufteri, einzugeben.

Ranalisation. Die Stadt Burich eröffnet über bie Musführung von Ranalisationsarbeiten bes Dorfbaches Wollishofen freie Ronfurrenz. Die Arbeiten bestehen in: ca. 440 m sangem Cementstanal mit Profil 135/110 und 135/120 cm; ca. 287 m sangem Cementröhrenfanal d = 0,60 m, nebft den nötigen Schächten und Sammlern. Plane und Uebernahmsbedingungen liegen im Bureau des Stadtingenieurs, Joh. Sug, sowie auf dem Tiefbauamt II zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind mit der Aufschrift "Ranalissation des Dorfbaches" bis zum 23. April an den Borstand des Bauwesens, herrn Stadtrat Dr. Usteri, einzureichen.

Gritellung ber eleftrifden Strafenbeleuchtung für Rüfd. likon. Eingaben sind bis 1. Mai d. J. an den Prafidenten der Kommission, A. Kündig, zu richten, bei dem auch das Nähere zu erfahren ift.

Sämtliche Bauarbeiten für die Turnhalle Bettingen (Bafel) find an einen Unternehmer zu vergeben. Plane 2c. im bochbaubureau einzusehen. Eingaben an bas Baudepartement Bafel bis mittags 12 Uhr den 27. April.

Rirdturmuhr. La municipalité de Lonay met au concours la construction d'une horloge neuve à placer au temple paroissial. Les maîtres de l'art sont priés de prendre connaissance de l'état des lieux et d'envoyer leurs soumissions jusqu'au 1 Mai. Pour tous renseignements, s'adresser à M. le syndic de Lonay.

Die Kajereigefellschaft Ronwil, Gemeinde Balbtirch (St. Gallen) eröffnet Konfurrenz über den Neubau einer Kajerei und Schweinestallung. Die Angebote sind schriftlich und verschlossen mit der Ausschrift "Angebot für Kaserei Ronwil, Balbtirch" bis späteftens den 27. April I. J. herrn Gemeinderat J. A. Germann im Tobel, Balbtirch, woselbst auch Plane und Bedingungen vorliegen, einzureichen.

Für die Kanalisation von Nordöstlich Kirchuster sind nachsolgend aufgeführte Arbeiten in Atford zu vergeben: Das Liefern und Legen inkl. Grabarbeit von: ca. 9 Meter Cementröhren 20 cm Lichtweite

235 25 675 30 287 77 45 64 50 170 60 250 70 20 eiferne Röhren 30 15 Ginfteigicochte mit eifernem Dedel. 24 Schlammfammler mit eifernem Roft.

1 gedecktes Klärbassin, 3 m breit, 8 m lang. Die Pläne und Bauvorschriften liegen beim Präsidenten der Genossenschaft, Herrn Heinr Knecht-Bünzli in Uster zur Einsicht auf, wo auf Bunsch auch weitere Austunft erteilt wird. Die Eingaben sind bis 20. April 1895 verschlossen mit der Ausschrift, Eingabe für die Kanalisation Uster an Herrn Knecht-Bünzli abzusgeben

Pffästerungsarbeit. Materiallieferung und Erstellung der Einpsfästerung von 75 Dubranten und Schiebern in der Gemeinde Fehraltors. Die betreffenden Borschriften können bei herrn Gemeindrat R. Bachosner z. "Station" eingesehen werden. Bezügsliche Offerten sind bis zum 20. dieses Monats mit bezeichnender Ausschrift verschlossen an das Gemeindratspräsidium einzusenden.

Malerei und Sfulpturarbeiten der Deforation des Ausstellungspalastes für schöne Künste der Schweiz. Landesausstellung Genf 1896. Ein Wettbewerd ist eröffnet unter den schweizerischen Künstelnung Deforationsmalern: 1. für die Deforationsmalereien des Ausstellungspalastes für die schönen Künste; 2. für die Stulpturarbeiten der Deforation desselben Gebäudes. Künster und Industrielle, welche sich für diese Arbeiten bewerben wollen, können seweilen zwischen 11 und 12 Uhr morgens in den Bureaux der Architekten E. Reverdin und Haul Bouvier, Boulevard du Théätre 4, Genf, von den Bedingungen Kenntnis nehmen. Die Bewerber haben ihre Projekte im Bätiment électoral an die Udresse Gentralkomitee der Landesausstellung vor dem 31. Mai 1895, mittags 12 Uhr, abzuliesern.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896. Das Centralfomitee erläßt einen Aufruf an die Schweizer Künftler betr. den freien Wettbewerb für ein in Farben ausgeführtes Titelbild auf dem illustrierten Ausstellungsblatt. Es stellt zu diesem Behufe 500 Fr. zur Verfügung der Jury. Behufs Kenntnisnahme der Bedingungen haben sich die Künftler an die Kanzlei der Landessausstellung (Stadthaus in Genf) zu wenden.

Straßenbaute. Die Erdarbeiten für Erstellung einer neuen Straße in der Korporationswaldung Altstetten (Zürich). Verschlossene Uebernahmsofferten sind bis zum 25. April dem Korporationspräsidenten, Herrn Jakob Glättli, einzureichen, bei welchem Pläne, Bauvorschriften z. zur Einsicht ausliegen.

Die Kirchenpfiege Othmarfingen (Margau) eröffnet Submijsion über Erds, Maurers, Zimmers, Steinhauerarbeiten, Eisenlieserung, Schmieds und Anstricharbeiten zum Kirchturms-Neubau. Offerten, ausgerechnet und versiegelt, sind bis 21. April abends im Pfarrhaus abzugeben, wo Plane, Bedingungen und Formulare aussiegen.

Reparatur des Friedhofgeländers Goldingen bei Uznach. Versehen und Regulieren der Seinsodel und des Eisengeländers. Unftrich des Eisengeländers. Eingaben sind bis zum 1. Mai nächsthin dem Gemeindeamt dahier einzureichen, wo die näheren Bedingungen vernommen werden können.

Die Gemeinde Lauterbrunnen schreibt die Erstellung einer Brücke in Eisenkonstruktion (Basserelle) zur Konkurrenz aus. Spannmeite 12,20 m, Breite 1,40 m, Tragkraft 1000 kg. Boden Zoreseisen mit Kies. Einsaches Geländer. Offerten mit Devise und Kostenberechnung nimmt Hr. A. Gurtner baselbst entgegen und erteilt weitere Auskunft.

Rirchenbau Wiediton-Zürich. Erds, Maurers, Steinhauers, Zimmermannsarbeiten. Die hierauf bezügl. Pläne, Borschriften und Bedingungen können bei Herrn Pfarrer Meili, Birmensdorsersfraße 120, eingesehen und bezogen werden, an welchen schriftliche Eingaben auf einzelne Arbeiten oder für das Ganze bis spätestenden 28. April, abends 6 Uhr, verschlossen mit der Ausschrift: "Kirchenbaute Wiediton-Zürich" einzureichen sind.

Stellenausschreibungen.

Die Stadtgemeinde Luzern ist im Falle, in den Jahren 1895 und 1896 eine größere Wasserleitung in gebirgigem Terrain aussühren zu lassen. Wir suchen hiefür einen tüchtigen bauleiztenden Ingenieur. Bewerder mit Erfahrungen in Duellsassund Wasserleitungsarbeiten wollen sich an die Baudirektion der Stadt Luzern wenden, welche alle gewünschten Ausschlässe erteilen wird.

Die Stelle eines Abjunkten bes eidgenössischen Fabrikinspektors für den 3. Kreis mit Sit in Schafshausen wird
hiermit wegen Demission des disherigen Inhabers zur Bewerbung ausgeschrieden. Die Besoldung beträgt dis auf weiteres Fr. 3000 bis 3500 nebst der reglementarischen Reisentschädigung. Bewerber haben sich auszuweisen über tüchtige allgemeine Bildung, speziell auch über die Kenntnis der deutschen und französischen Sprache, sowie über mechanisch-technische Ausbildung. Anmeldungen sind bis zum 30. April 1895 dem schweizerischen Industries und Landswirtschaftsdepartement schristlich einzureichen.

Die Stelle des Fortverwalters in Andermatt. Offiziere, welche sich um diese Stelle bewerben wollen, haben ihre Anmelbungen bis zum 30. dieses Monats dem schweizerischen Militärdepartement schriftlich einzureichen.

10 Mt. modern. Waschkleid pr. Fr. 2.80

franko ins Haus, auch meterweise à 28 Cts., sowie tausende Muster von Waschmodestoffen in Crettons, Battiste, Piqué, Etamines, sowie wollene neueste Modestoffe zu Frühjahrs- und Sommer-Kleidern, Blousen, Schürzen, Bade-Costumes, Ausstattungsbedarf, HerrenTücher, neueste, solide per Meter 1.90. Baumwolitücher per Meter 18,5 Cts. Vom einfachsten bis feinsten Genres liefert billiget

Oettinger & Cie., Zürich.

Musterproben franko.

Modebilder gratis.

